

Art des Fahrzeuges

Fabrikmarke

Typ

ZUSATZKARTE

Arbeitskarren(Ausnahmefz.) *)

A T L A S

AB 1102 D

CH

5040 12

Hersteller H. WEYHAUSEN KG, Maschinenfabrik, D-2870 Delmenhorst
 Erkennungsmerkmale "AB 1102 D" auf Hersteller-Plakette
"110 M" Vorziffer zu Fahrgestell-Nr.
 Herstellerplakette an Verschalung rechts vorn an Oberwagen
 Fahrgestellnummer rechts, vorn seitlich am Längsträger, hinter Vorderachse (Importeur montiert)
 Motorkennzeichen "F3L 912" orig. Plakette seitl. am Block unter Anlasser nicht sichtbar, zus. oben auf Lüftergehäuse (vom
 Hauptimporteur AIMSA, Riedackerstrasse 1, 8153 Rümlang + AIMSA, 20, rue Boissonas, 1211 Genève 26
 Geprüftes Fahrzeug 110M24143

Fahrgestell

Anzahl Achsen 2 Anzahl Räder 4
 Lenkung hydrostatisch mit hydraulischer Lenkhilfe
 Getriebe hydrostatisch mit mechanischem Zusatzgetriebe
 Anzahl Gänge 2 Achsantrieb Allrad
 Betriebsbremse drucklufthydraulisch, Druckluft= 1-Kreis,
hydraulisch= 2-Kreis, Innenbacken auf alle Räder
 Hilfsbremse Federspeicher, abstufbar, IB, auf Kardan, Betriebs-
druck aus Betriebsbremsbehälter, Notlösung aus
 Feststellbremse sep. Behälter über 3-Kreis-Schutzventil,
mech. Lösevorr.= Spindel an Zylinder
 2-Kreis-Kontrolle Druckluft= Manometer/hydraulischer Teil= **)

Motor
 Marke DEUTZ Typ F3L 912
 Bauart Reihe Takte 4
 Treibstoff D Lage hinten
 Kühlung Luft Anzahl Zylinder 3
 Bohrung 100 Hub 120
 Hubraum 2826 Steuer-PS 14,39
 Leistungs-kW 38 bei U/min 2300
 PS 52 DIN
 Lärm- Standm. 73 dB/A bei U/min 1725 x)
 Schalldämpfer 1 Topf 740x180x120 mm
 Abgasprüfung Bacharach= 4,0 x)
 Entstörung ---

Karosserie

Pneubagger
 Anzahl Türen 1 +) Geschw. Messer ---
 Sicherheitsgurten --- Rückspiegel ---/links/rechts ++)
 Unterlegkeil 1/280x190x150 mm Zugvorrichtung ---
 Diebstahlsicherung ---

Anzahl Plätze t 1 v M h
 Masse innen aussen
 Länge 6300 Achsabstand 2400
 Breite 2300 Doppelachse v h
 Höhe 3100 Spurweite v h 1950
 Ueberhang s --- Spurweite v h
v 3150 h ---
h 750 Spurkreis ø l 12300 r 12100
 Abstand Lenkrad - vorderste Fahrzeugteile 4050 *)

Gewichte vorn hinten total
 Leergewicht 4150 3250 7400
 Nutzlast ---
 Gesamtgewicht 7400
 Fabrikgarantie 3000
 Reifengrösse 12.5-18 12.5-18 (Varianten
 Ply / bar 10 / 3,0 10 / 3,0 vgl. Bemerkungen)
 Tragkraft 5400 5400
 für V max 20 20

Garantierte Anhängelast gebremst
 Garantierte Anhängelast ungebremst
 Garantiertes Gesamtzuggewicht
 Geprüfte Anhängelast
 Höchstgeschwindigkeit nach Hersteller 20 km/h
 Höchstgeschwindigkeit gemessen 20 km/h

bei 2400 U/min am Motor

§)	
Ausrüstung	M (E)
Fernlichter	M (E)
Abblendlichter	A (E) in M
Standlichter	R-SI (E)
Schlusslichter	R-SI (E)
Bremslichter	R-SI (E)
Richtungsblinker	v V= s 4 (E) h 2a (E)
Rückstrahler	v s h 2+2= I (E)
Markierlichter	v 2+1= A (E) s h R (E)
Zusätzliche Lichter	---
Kontroll-Nr.-Beleuchtung	---
Scheibenwischer	1/ Blatt (Defroster= Heizstab) --- mit/ohne Waschanlage
Warnvorrichtungen	HELLA 001 778 oder andere homologierte Modelle

Angaben für den Fahrzeugausweis

Art des Fahrzeuges	Arbeitskarren (Ausnahmefahrzeug)		
Marke und Typ	A T L A S AB 1102 D		
Typenscheinnummer	CH	5040	12
Karosserie	Pneubagger		
Platze	total	1	vorn
Leergewicht	7400	Treibstoff	D
Nutzlast	---	Steuer-PS	14,39
Gesamtgewicht	7400	Hubraum	2826

Bemerkungen, Änderungen, Auflagen und Eintrag im Fahrzeugausweis

- x) Angaben siehe Emissionskarte
- *) Art der Ausnahme : Abstand Lenkrad - vorderste Fahrzeugteile 4050 mm.
- ***) 2-Kreis-Kontrolle : 1 Druckschalter pro Bremszylinder. Blaue Kontrolllampe muss bei Bremsbetätigung aufleuchten. Kabel von Unter- zu Oberwagen muss für Ueberführungsfahrten angeschlossen sein.
- +) Notausstieg : Wenn Frontscheibe nicht geöffnet werden kann, Hammer erforderlich.
- ++) 12-Meter-Sichtkreis : Durch Baggerarm rechts teilweise verdeckt; 1 zusätzlicher Spiegel rechts erforderlich (Grösse 215 x 175 mm, konvex).
- §) Ausrüstung : Verschaltungsteil am Oberwagen vorne rechts wird vom Importeur abgeändert zwecks Einhaltung der Symmetrie der Fern-, Abblend- und Standlichter. Rückstrahler hinten an Unterwagen werden nach Vorschrift montiert. Abstand von vorn der seitlichen Richtungsblinker technisch bedingt.

Eintrag im Fahrzeugausweis und Auflagen für die Sonderbewilligung siehe Zusatzkarte I.

Arbeitskarren
(Ausnahmefahrzeug)

A T L A S

AB 1102 D

CH 5040 12

Zusatzkarte I

Eintrag im Fahrzeugausweis

- 100 - Anhang zum Fahrzeugausweis mitführen
- 101 - Anzahl Plomben: 1 Anbringungsort: An Vollaastanschlagschraube
- 104 - 1 Zusatzspiegel erforderlich. Anbringungsort: Rechts seitlich
- 125 - Sonderbewilligung erforderlich
- 137 - Markierung folgender Fahrzeugteile erforderlich: Gelb/schwarz beidseitig am Löffelarm
- 138 - Schutzvorrichtungen für folgende Fahrzeugteile erforderlich: Hinten an Planierschildunterkante
- 141 - Sicherung folgender Fahrzeugteile erforderlich: Oberwagen; Ausleger mit Stützrohr von 2000 mm Länge; linker Hydraulikbedienungshebel in Kabine muss nach hinten geklappt werden.
- 160 - Folgende Ausrüstungsteile müssen vor der Fahrt angebracht werden: Die erforderlichen Lichter, Richtungsblinker, Rückstrahler + 1 Markierlicht vorn am Ausleger. Zweikreis-Kontrolle muss für Ueberführungsfahrten angeschlossen werden (Kabelverbindung von Unter- zu Oberwagen).

Auflagen für Sonderbewilligung

- 14 - Schwierige Fahrmanöver müssen durch eine Hilfsperson überwacht werden. Tags und bei guten Sichtverhältnissen genügt die Ueberwachung durch den Fahrzeuglenker mittels zwei vorne am Fahrzeug angebrachten, grossen Seitenblickspiegeln (mindestens 300 cm²).